WindEnergy Hamburg

Neuer Termin Anfang Dezember

[12.05.2020] Die WindEnergy Hamburg wird nicht wie geplant Ende September stattfinden. Die Veranstalter haben für die internationale Windmesse einen neuen Termin Anfang Dezember festgelegt.

Die internationale Messe WindEnergy Hamburg ist auf den 1. bis 4. Dezember 2020 verschoben worden. Hamburg Messe und Congress hat sich laut eigenen Angaben mit ihrem Co-Organisator WindEurope und den Partnern Global Wind Energy Council (GWEC), dem Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) und dem Bundesverband WindEnergie (BWE) nach intensiver Beratung auf den neuen Termin verständigt. „Es ist zurzeit leider sehr schwierig, die Entwicklung von Covid-19 und die Konsequenzen für internationale Großveranstaltungen im September 2020 einzuschätzen“, sagt Bernd Aufderheide, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hamburg Messe und Congress. „Daher werden wir die WindEnergy Hamburg auf das Ende des Jahres verschieben. So möchten wir unseren Ausstellern und Besuchern eine möglichst große Planungssicherheit bieten.“ Die Veranstalter möchten darüber hinaus das Konzept der Messe anpassen. Der zu diesem Zweck gebildete Runde Tisch mit Vertretern der Gesundheitsbehörden sowie Gesundheits- und Sicherheitsexperten ausgewählter Aussteller soll für ein Höchstmaß an Sicherheit sorgen. „Die WindEnergy Hamburg wird neben den gewohnt hohen Standards auch neue, digitale Angebote beinhalten. Ein Teil der Konferenzen und der Messe wird in Form digitaler oder hybrider Veranstaltungen angeboten werden. So können wir durch diese Krise ganz neue Wege gehen“, kündigt Aufderheide an. Giles Dickson, Geschäftsführer von WindEurope, ist ebenfalls froh, dass ein neuer Termin in diesem Jahr gefunden werden konnte: „Die ehrgeizigen Ziele des Green Deal der EU und die Pläne, die die EU derzeit zur Wiederbelebung der Wirtschaft aufstellt, machen 2020 zu einem Schlüsseljahr für die Energiewende.“

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, Windenergie, WindEnergy Hamburg